



Zum Ziel kommen – gemeinsam mit Ihnen

«Ein enormer Ansporn»

Sie stechen ins Auge, sind aussergewöhnlich, bunt. Wer einem «Cheeky Camper» begegnet, dem huscht ein Lächeln übers Gesicht. Grosse, farbenfrohe Früchte und buntes Gemüse auf lila Hintergrund bewegen sich da auf vier Rädern, ein Tannenwald vor strahlend blauem Hintergrund, fantasievolle Formen und Gestalten – jeder Van ein Unikat, von künstlerischer Hand bemalt.

Sprung in die Privatwirtschaft

Seit Anfang Jahr sind drei betreute Mitarbeitende der Sonnhalde am Ausbau der Kleinfahrzeuge beteiligt. Unter dem Titel «ReleVANT» ist ein zweijähriges Pilotprojekt mit der Cheeky Campers AG angelaufen, in dessen Zentrum Inklusion steht. «Bei der beruflichen Integration zeigen sich leider oft Angebotslücken», sagt Marta Rutkowska, Bereichsleiterin Tagesstätten. Das ist besonders bedauerlich für die Klientinnen und Klienten, die auch komplexe Arbeitsaufträge ausführen können. «Leider finden sie im ersten oder zweiten Arbeitsmarkt nur selten Anschluss.» Gelingt der Sprung aus dem geschützten Rahmen in die Privatwirtschaft, ist die Wirkung gross. «Die Öffnung nach aussen spornt enorm an», so Marta Rutkowska.

Die Zusammenarbeit mit der Cheeky Campers AG ist wertvoll. Die Firma engagiert sich für die berufliche Integration von Menschen mit Assistenzbedarf. Das Start-up vermietet einfach ausgebaute Vans und Busse mit Küche und Bett und leistet mit innovativen Lösungen einen Beitrag zur Nachhaltigkeit: Praktisch alle verwendeten Materialien sind gebraucht oder recycelt. Das Kleid der Camper entwerfen jeweils individuell Schweizer Künstlerinnen und Künstler.

Grenzen ausloten

«Das Projekt ist sehr gut angelaufen», sagt Projektleiter Sebastian Kessler, «es war schön, zu sehen, wie schnell sich unsere drei Klienten eingefunden haben.» In diesen ersten Monaten standen Böden schleifen, Lack entfernen

Es liegt zum Greifen nahe aber noch ist es nicht erreicht: Wir sind kurz vor dem Ziel und bündeln gegenwärtig nochmals all unsere Kräfte, um die Sonnhalde Gempen in die Zukunft zu führen. Über 5 Mio. Franken sind gesammelt für die notwendigen Ersatz- und Erweiterungsbauten des integrativen Kindergartens, der Tagessonderschule und des Begegnungszentrums. Aufgrund verteuerter Baumaterialien und des Entscheids, Sonnenenergie zu nutzen, liegt das aktualisierte Spendenziel bei 5.9 Mio Franken.

Ich bitte Sie höflich, uns weiter zu unterstützen, das Ziel bald zu erreichen. Gemeinsam mit allen Kindern und Erwachsenen der Sonnhalde Gempen danke ich Ihnen sehr herzlich.



Christoph Eymann,
ehem. Nationalrat,
Präsident des Patronatskomitees



und das Nachpflegen mit Öl im Zentrum. Dabei wurden bereits wichtige Erfahrungen gesammelt. «Das Gute ist, dass der Druck nicht zu gross ist und wir Grenzen ausloten können», sagt Marta Rutkowska. So wurden genügend Pufferzonen eingebaut, um alle Termine einzuhalten. Als einer der Mitarbeitenden krankheitsbedingt ausfiel, war laut Sebastian Kessler berührend mitzuerleben, wie ein Kollege mit den Worten übernahm: «Dann bleibe ich heute eben etwas länger.»

Verläuft das Pilotprojekt weiterhin positiv, sollen die Arbeiten ausgebaut werden, beispielsweise mit dem Nähen von Vorhängen und Kissenbezügen oder dem Zusammenbau von Möbeln. Ziel ist, weiteren Klientinnen und Klienten den Sprung in ein wirksames Arbeitsfeld ausserhalb der Sonnhalde Gempfen zu ermöglichen.

«Wir haben bei acht Fahrzeugen die Böden geschliffen und mit Öl behandelt. Nun sind wir am Ausbau des neuen Campers. Besonders schön ist, dass ich das Resultat meiner Arbeit sehe. Mir ist es wichtig, dass die Arbeit schön ist und die Mieter der Vans Freude daran haben. Sonst bekommen wir keine Aufträge, das wäre schade. Es ist toll, dass ich etwas machen kann, was man in der Öffentlichkeit sieht und dass andere an meiner Arbeit Freude haben.»



Manuel Kern, 30-jährig, lebt seit zehn Jahren in der Sonnhalde Gempfen. Heute ist er in der Aussenwohngruppe Aesch zu Hause und arbeitet seit Anfang Jahr in der Werkstatt Haus und Technik. Mit grosser

Freude wirkt er im oben beschriebenen Pilotprojekt «Cheeky Campers» mit.



Visualisierung Standke Architekten, Basel

Begegnungszentrum

Wir können starten

Zum Frühlingsbeginn erhielten wir von der Baukommission der Gemeinde Gempfen die Baubewilligung für die Neu- und Ersatzbauten des integrativen Kindergartens, der Tagessonderschule und des Begegnungszentrums. Zuvor hatten wir die Bevölkerung über unsere Vorhaben informiert und die Nachbarschaft zu einer Begehung auf dem Gelände eingeladen. Damit kann das Projekt von Standke Architekten GmbH aus Basel umgesetzt werden. Die Verantwortlichen stellen die Bedürfnisse der Kinder, Jugendlichen und Lehrpersonen ebenso ins Zentrum wie die optimale Einbettung der Gebäude in die Umgebung.

Zu einer leichten Verzögerung unseres ursprünglichen Plans haben massgeblich die seit 2022 verteuerten Baumaterialien gesorgt sowie der Entscheid, auf den Dächern der Ersatzneubauten Kindergarten und Tagessonderschule zusätzlich eine Photovoltaik-Anlage zu installieren, um künftig eigenen Strom zu produzieren.

Die Ausschreibung der Bauarbeiten ist inzwischen abgeschlossen. Der Spatenstich soll Ende 2023 stattfinden; die neuen Gebäude sollen Mitte 2025 in Betrieb genommen werden.



Visualisierung Standke Architekten, Basel

Kindergarten/Tagessonderschule

Mit der Sonne um die Wette gestrahlt

Pflanzen, jäten, einkochen, flicken: Unter grosser Beteiligung und bei strahlendem Wetter fand am 3. Mai der erste Gartenaktionstag der Sonnhalde Gempen statt. Mehr als 100 Nutzende und Mitarbeitende aus allen Bereichen sowie Schülerinnen und Schüler legten Hand an in einer der zwölf Arbeitsgruppen, die jeweils von einer Fachkraft geleitet wurden. Mit grosser Freude und unter vollem Einsatz wurden Mergelwege saniert, Steine gesammelt und deponiert, Gartenmöbel gereinigt und repariert, Stauden ausgelegt und gepflanzt; es wurde Löwenzahn gepflückt und zu Honig und Pesto weiterverarbeitet, Kompost ausgebracht, ein grosses Insektenhotel gebaut, ein Kräuterbeet angelegt, ein- und umgetopft.

Das Wir-Gefühl wird gestärkt

Aus dem Gedanken geboren, der Umgebungspflege mit einem Aktionstag unter die Arme zu greifen, entstand etwas viel Grösseres und Wertvolleres.

Der Sonnhalde-Spirit war förmlich spürbar und greifbar: gemeinschaftlich in der Natur etwas kreativ zu erschaffen und sich bereichsübergreifend zu begegnen.

Voller Freude und Tatendrang

Der Einsatz am erstmals durchgeführten Gartentag war von allen Seiten gross; ebenso die Freude, etwas Sinnvolles zum Erhalt der Sonnhalde Gempen beizutragen. In den wohlverdienten Pausen gab es Gipfeli, Käseküchlein und Schinkengipfeli aus der Sonnhalde-Küche und frisches Obst. Der Tag erwies sich rundum als Erfolg: «Es war wunderschön, zu sehen, wie die Teilnehmenden mit der Sonne um die Wette strahlten und voller Freude und Tatendrang ihre Gartenprojekte verwirklichten», sagt Luzius Gschwind, Leiter Umgebungspflege. Das gemeinsame Hand anlegen und Wirken habe nicht nur in der Umgebung «deutliche Spuren hinterlassen, sondern auch in den Herzen aller Teilnehmenden». So ist die Motivation allseits gross, dass es nicht der letzte Gartenaktionstag der Sonnhalde Gempen gewesen ist.



Ein sicheres Dach über dem Kopf

Unsere Dachziegel-Aktion läuft und freut sich weiterhin über engagierte Mitmenschen. Bitte helfen auch Sie mit, dass die Kinder und Jugendlichen der Sonnhalde Gempen ein schützendes Dach über sich wissen. Mit 25 Franken sind Sie dabei und finanzieren einen der 9999 Ziegel. Natürlich freuen wir uns be-

sonders über ganze Ziegelreihen oder ein Ziegelpaket, das Sie vielleicht mit weiteren Familienmitgliedern oder Freunden übernehmen mögen. Werfen Sie einen Blick auf den beiliegenden Flyer oder online unter bau.sonnhalde.ch und helfen Sie mit, unser Dach zu decken.



Von Herzen danke

«Unser Tun erinnert an eine Schifffahrt. Wir erleben Phasen mit Rückenwind, Flauten, und ab und an treten Momente auf, bei denen wir gemeinsam überlegen müssen, wie wir ein Hindernis umschiffen. Bisher ist es gelungen, unsere Kräfte dann jeweils besonders zu bündeln. Wir sind auf Kurs und zuversichtlich, das Ziel zu erreichen. Besonders freuen wir uns, dass die Photovoltaik-Anlage auf den Ersatzneubauten bewilligt wurde – es ist dies ein nachhaltiger Schritt mehr, der die Sonnhalde Gempen in die Zukunft setzt. Für Ihre wohlwollende Unter-

stützung auf unserer Überfahrt bis zur Erreichung des Ufers danken wir Ihnen von Herzen.»»

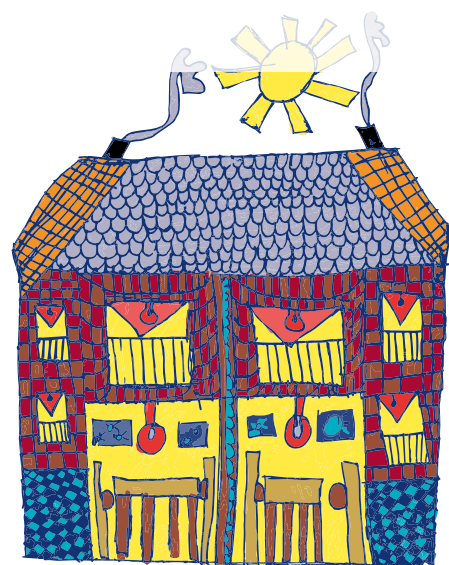
Fabienne Welti, Projektleiterin Fundraising

Therese Ledergerber, Geschäftsleiterin Zentrale Dienste



5'025'441

Stand 1. Juni 2023



5.9

5

4

3

2

1

Millionen
Franken

Ihre Spende an das Projekt «Sonnhalde Gempen: Kindergarten und Begegnungszentrum – dringend benötigte Ersatz- und Erweiterungsbauten» ist im gesetzlichen Rahmen von der Steuer abzugsfähig.

Sonnhalde Gempen

Haglenweg 13

4145 Gempen

Tel. 061 706 80 00

sonnhalde@sonnhalde.ch

www.sonnhalde.ch

Kontoinformationen

Verein Sonnhalde Gempen

Spendenkonto

4145 Gempen

CH02 0900 0000 1535 7497 2

Ersatz- und Erweiterungsbauten

Weitere Informationen

zum Projekt online

bau.sonnhalde.ch